Prof.in Sabine Schindler

Universität Innsbruck,
Institut für Astro- und
Teilchenphysik

Persönliches

geboren 1961 in Erlangen/Deutschland

Sprachen: deutsch, englisch

Familie: ledig

Hobbies: Volleyball, Wandern, Skifahren

Ausbildung

Studium der Physik an der Universität Erlangen/Nürnberg

Doktorat an der Universität München

Berufslaufbahn

1987 - 1988 Promotionsstipendium am Max-Planck-Institut für Quantenoptik, Garching

1988 - 1990 Promotionsstipendium am Max-Planck-Institut für Astrophysik, Garching

1990 - 1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching

1992 - 1993 Feodor-Lynen-Stipendium der Alexander von Humboldt-Stiftung an der University of California in Santa Cruz, Lick Observatory, USA

1993 - 1998 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Planck-Institut für extraterrestrische Physik, Garching

1998 - 2002 ``Scientific Staff Cat. A'' Position an der Liverpool John Moores University am Astrophysics Research Institute, Großbritannien

seit 2002 ordentliche Professur am Institut für Astrophysik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

seit 2004 Leitung des Instituts für Astrophysik bzw. des Instituts für Astro- und Teilchenphysik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

2006 Wahl zum korrespondierenden Mitglied der österreichischen Akademie der Wissenschaften

Aktuelles Arbeitsgebiet

Mein Arbeitsgebiet ist die Astrophysik, insbesondere arbeite auf den Gebieten Extragalaktik und Kosmologie. Ich untersuche Galaxien und Galaxienhaufen, wobei ich einerseits numerische Simulationen mache, andererseits führe ich auch Beobachtungen in verschiedenen Wellenlängen durch. In letzter Zeit haben ich mich besonders auf die Wechselwirkung der verschiedenen Komponenten (Galaxien, Gas, hochenergetische Teilchen, Magnetfelder) von Galaxienhaufen spezialisiert.

Laufende (Forschungs-)projekte

Galaxienhaufen: Physik, Entwicklung und Kosmologie, FWF: In diesem Projekt werden physikalische Prozesse untersucht, die auf den ganz großen Skalen des Universums ablaufen und welche Auswirkung diese Prozesse auf die Entwicklung von Galaxienhaufen und die Kosmologie haben.

Entwicklungsprozesse in wechselwirkenden Galaxienhaufen, FWF: Zusammenstöße von Galaxienhaufen sind die hochenergetischsten Ereignisse im heutigen Universum. Welche Auswirkungen diese Zusammenstöße haben – insbesondere auf Galaxien und Gas – wir in diesem Projekt untersucht.

First detailed metallicity map of a merging galaxy cluster: Abell 2319, XMM: Röntgenbeobachtungen von Galaxienhaufen geben Aufschluss über die schweren Elemente. Hier wird die Verteilung der schweren Elements untersucht, um so auf deren Herkunft rüchzuschließen

The impact of environment on distant spiral galaxy evolution, DFG: Die Umgebung beeinflußt die Eigenschaften und die Entwicklung von Galaxien. Hier werden besonders weit entfernte, also Galaxien in einem frühen Entwicklungsstadium untersucht.

Hochleistungsrechnen, UniInfrastruktur IV: Im Konsortium Hochleistungsrechner der Universität Innsbruck haben sich viele verschiedene Gruppen, die numerische Modellierungen und Visualisierungen durchführen. Dieses von mir geleitete Konsortium betreibt einen Großrechner und führt interdisziplinäre Forschung durch.

Mitgliedschaften

International Astronomical Union

Österreichische Gesellschaft für Astronomie und Astrophysik

European Astronomical Society

Astronomische Gesellschaft

Auszeichnungen

Korrespondierendes Mitglied der österreichischen Akademie der Wissenschaften

Scientific Community Services

Leitung des Instituts für Astro- und Teilchenphysik der Universität Innsbruck

Leitung der Forschungsplattform ``Computer Science and Applied Computing''

Leitung des Universitätsschwerpunkts ``Astro- und Teilchenphysik''

Leitung der Universit\''atsschwerpunkts ``Hochleistungsrechnen''

Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Astronomie und Astrophysik

Vorstandsmitglied der European Astronomical Society (2004-2008)

Mitglied des ESF Expert Committees ``European Space Science Committee'' (ESSC) 2004 - 2008

Mitglied des ESO Councils (seit 2008)

Mitglied der ESA Astronomy Working Group (seit 2009)

Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Österreichischen Forschungsgemeinschaft

Studienbeauftragte für Physik der Universität Innsbruck

Vorsitzende des Fakultätsrats und Mitglied der Curriculumskommission der Fakultät Mathematik, Informatik und Physik

Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen derUniversität Innsbruck

Jurymitglied für den Tiroler Landespreis für Wissenschaft

Mitglied der Evaluierungskommission 2006 des Astronomie-Departments der Universität Padua

Delegierte der korrespondierenden Mitglieder der österreichischen Akademie der Wissenschaften in der Gesamtsitzung

Mitglied des Scientific Advisory Committees der Graduate School für Astronomie der Universität Padua

Mitglied des Boards für internationale Beziehungen der Universität Innsbruck

Mitglied des Auslandsstipendienrates der Universität Innsbruck

Gutachtertätigkeit für

- ESO (Chairman des Panel A und Mitglied des OPC in P81 und P82)

- XMM-Newton (Chairman des Panel F des TAC in AO3 und AO4)

- PPARC und STFC (Großbritannien)

- DFG (Deutschland)

- INAF (Italien)

- Danish National Research Foundation (Dänemark)

- NWO (Niederlande)

- Alexander von Humboldt-Stiftung (Deutschland)

Doktorarbeiten/Habilitationen/Berufungskommissionen in Dänemark,

Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien

- Fachjournale: Astrophysical Journal, Monthly Notices of the Royal Astronomical

Öffentlichkeitsarbeit/Nachwuchsförderung (Vorträge, Fernsehen, Radio u.s.w.)

Aktivitäten zur Förderung von Frauen

Teilnahme an FIT, Girls' Day und vielen anderen Veranstaltungen, Förderung auch im Rahmen des Zonta-Clubs

Statement „Frauen in der naturwissenschaftlich-technischen Berufen/ Forschung“

In diesen besonders interessanten, anspruchvollen und lukrativen Berufen sind immer noch viel zu wenig Frauen und leider wächst der Frauenanteil auch nur ganz langsam.

Ausgewählte Publikationen

Schindler, S., Diaferio, A., 2008 Metal enrichment processes, SSRv, 134, 363

Kapferer, W., Kronberger, T., Weratschnig, J., Schindler, S., et al.,2007, Metal enrichment of the intra-cluster medium over a Hubble time for merging and relaxed galaxy clusters, A&A, 466, 813

Domainko, W., Mair, M..., Schindler, S., et al., 2006,
Enrichment of the ICM of galaxy clusters due to ram-pressure stripping, A&A, 452, 795

Schindler, S., Kapferer, W., Domainko, W., et al., 2005, Metal enrichment processes in the intra-cluster medium, A&A, 435, L25

Schindler, S., Castillo-Morales, A., De Filippis, E., Schwope,A., Wambsganss, J., 2001 Discovery of depressions in the X-ray emission of the distant galaxy cluster RBS797 in a CHANDRA observation, A&A 376, L27

Schindler, S., Binggeli, B., Böhringer, H., 1999, Morphology of the Virgo cluster: gas versus galaxies, A&A 343, 420

Schindler, S., Hattori, M., Neumann, D.M., Böhringer, H., 1997, ROSAT/HRI and ASCA observations of the most luminous X-ray cluster RXJ1347-1145, A&A, 317, 646

Schindler, S., 1996, The accuracy of mass determination in galaxy clusters by X-ray observations, A&A, 305, 756

Schindler, S., Müller, E., 1993, Simulations of the evolution of galaxy clusters. II. Dynamics of the intra-cluster gas, A&A 272, 137

Vollständige Publikationsliste unter
http://astro.uibk.ac.at/astrophysics/english/staff_persons/schindler.html

Patente

Keine Patente

Weiterführende Links

http://astro.uibk.ac.at/astrophysics/english/staff_persons/schindler.html